#KfzHessen
VOLLGAS
für Tarifverträge

Verträge aufgekündigt!

weniger GELD

mehr ARBEIT!

Die Arbeitgeber haben alle Tarifverträge mit der IG Metall gekündigt. Die Beschäftigten in den hessischen Kfz-Buden sind stinksauer. In einem Gespräch mit der IG Metall haben Arbeitgebervertreter massive Verschlechterungen für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gefordert. Deshalb haben sie die Verträge aufgekündigt.
Eine IG Metall-Mitgliedschaft ist eine Schutzimpfung gegen die Angriffe. Der Arbeitgeber kann die Rechte nicht einseitig ändern. Die IG Metall in Hessen hat eine Initiative gestartet und gibt Vollgas für faire Tarifverträge.

Genug von schönen Aussichten, die nie erfüllt werden?

Widder
Ohne Tarifvertrag entdeckt Ihr Arbeitgeber die Sparwut. Doch die Frage ist: Wird er Sie in Zukunft berechnen oder wird er sich verrechnen? Wenn Sie sich aber mit der IG Metall gegen solche „sparadiesische“ Ansinnen wehren, müssen Sie sich vielleicht keinen Zweitjob suchen!

Stier
Ohne Tarifschutz drohen Ihnen unruhige Zeiten. Anstatt jetzt Lösungen in den Sternen zu suchen, nutzen Sie den Schutz einer starken Gemeinschaft: die IG Metall.

Zwillinge
Sie sind deprimiert und fühlen sich ohne Tarifvertrag alleingelassen. Doch bald werden Sie viele Gleichgesinnte kennenlernen. Sie erkennen sie an ihrem guten Aussehen und dem IG Metall-Mitgliedsausweis!

Krebs
Finstere Zeiten stehen an: Ohne Tarifvertrag kann Ihr Arbeitgeber bösen Mächten erliegen. Achten Sie deshalb jetzt verstärkt auf ein Dreieck mit drei Buchstaben!

Löwe
Sie sind voll innerer Unruhe! Wie sieht Ihre Zukunft ohne Tarifvertrag aus? Deshalb starten Sie jetzt ein lang gehegtes Projekt: Mitglied werden in der IG Metall!

Jungfrau
Weniger Geld, weniger Sex, weniger Tarifschutz! Und beim Blick auf Ihr Girokonto wallen Ihre Gefühle. Doch Sie wissen: Als Mitglied der IG Metall kämpfen Sie auch für Ihre Zukunft. Und das mit dem Sex kommt von alleine.

Waage
Ohne Tarifvertrag drängt sich ein lang gehegter Wunsch immer stärker in Ihr Bewusstsein: Mitglied in der IG Metall zu werden. Sie sollten ihm nicht länger widerstehen.

Skorpion
„Bevor isch misch uffreesch, isses mir lieber egal.“ Doch nach dem Tarifbruch heißt es jetzt: „Bevor isch misch verarsche lass, geh isch liwwer in die IG Metall! Unn werd e bissel gehessisch!“

Schütze
Lothar Matthäus hat gesagt: „Wir dürfen jetzt nur nicht den Sand in den Kopf stecken!“ Doch die Sterne raten, sich stattdessen den Mitgliedsausweis der IG Metall ins Portemonnaie zu stecken. Bevor Sie sich alles andere an den Hut stecken können.

Steinbock
Sie glauben im Ernst, dass Sie auf Erfolgskurs sind? Die Sterne am Arbeitshimmel verblassen. Aber keine Sorge: Auf der Suche nach Lohnerhöhungen tappen Sie völlig im Dunkeln. Es sei denn, Sie bringen Licht in Ihr Leben: die IG Metall!

Wassermann
Richten Sie den Blick nicht auf die Zukunft, hoffen Sie nicht auf Besseres. Sie sind dazu bestimmt, mit schlechten Arbeitsbedingungen zurechtzukommen. Oder sich zusammen mit der IG Metall dagegen zu wehren!

Fische
Durch die Konstellation der Sterne sind Erfolge kaum zu erreichen. Machen Sie sich nicht durch ungerechtfertigte Aktionen unbeliebt. Wahrscheinlich ist Ihre Stelle schon neu ausgeschrieben. Es sei denn ... Sie haben bei der IG Metall unterschrieben und bringen die Sterne zum Leuchten.

Gewinner

.... sind die Beschäftigten, die schon IG Metall-Mitglied sind oder bis Ende September 2017 Mitglied werden.
Sie profitieren mit ihrer Gewerkschaftsmitgliedschaft weiterhin von den Vorteilen, die der Tarifvertrag hat. Dadurch haben sie sich ihre 36-Stunden-Woche, Mehrarbeitszuschläge und 30 Tage Urlaub gesichert.

Verlierer

.... sind die Beschäftigten, die sich nicht für eine Mitgliedschaft entschieden haben.
Sie nehmen Verschlechterungen sehenden Auges in Kauf. Sie verzichten freiwillig auf Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld, zusätzliche Urlaubstage, Zuschläge für Samstagsarbeit usw. Sie werden von der zukünftigen Entgeltentwicklung abgekoppelt.

TARIFVERTRÄGE für gute Jobs.

In tarifgebundenen Unternehmen geht es fairer und gerechter zu. Beschäftigte mit Tarifbindung verdienen deutlich mehr und haben bessere Arbeitsbedingungen. Das gilt auch für das Kfz-Handwerk.
Die meisten Landesinnungsverbände sind aus der Tarifbindung geflohen. Sie haben ihre soziale Verantwortung, wie es die Handwerksordnung erwartet, ignoriert und ihre Beschäftigten im Stich gelassen.
Auch die Innungen in Hessen verfolgen eine Billigstrategie, obwohl Handwerksinnungen keine Mitgliedschaft ohne Tarifbindung einführen dürfen – das hat das Bundesverwaltungsgericht in Leipzig in diesem Frühjahr entschieden. Das Urteil ist ein wichtiges Signal, um die Tarifbindung im Handwerk zu stärken.
Die IG Metall nimmt Tarifflucht nicht einfach hin. Die Betriebe müssen wieder in die Tarifbindung zurück. Das steht ganz oben auf unserer Agenda.

Billiglöhne ohne Zuschläge, befristete Beschäftigung, unsichere Arbeitsverhältnisse, Zeitkonten, die überquellen – diesem Trend schiebt die IG Metall einen Riegel vor: mit betrieblichen Regelungen, Tarifverträgen und konzentrierten, öffentlichen und politischen Kampagnen. Wer sich der IG Metall anschließt, setzt auf sichere und faire Arbeit mit Tarifvertrag.

„Tarifverträge schützen die Mitglieder."
Kerstin Baumann
BR-Vorsitzende
Taunus-Auto-Verkaufs-GmbH
Wiesbaden

MehrWert mit Tarif

#KfzHessen

„Wir geben Gas. Das macht Spaß."

„Ich bin in der IG Metall, weil ohne Tarifverträge keine fairen Arbeitsbedingungen für die Beschäftigten erreicht werden können. Der Tarifflucht der hessischen Arbeitgeber im Kraftfahrzeug-Handwerk kann nur gemeinsam entgegengewirkt werden."

Oliver Crößmann
Daimler Niederlassung Darmstadt
Mitglied der Tarifkommission Kfz

„Unsere Tarifrunde nimmt Fahrt auf."

„Die Tarifflucht der Arbeitgeber nehmen wir nicht hin. Wir akzeptieren auch keine Verschlechterungen der gekündigten Tarifverträge. Wir laufen uns gerade warm für weitere Aktionen und werden auf die Kampfansage der Arbeitgeber mit Schmackes antworten."

Katja Grau
Volkswagen Original Teile Logistik GmbH, Baunatal
BR-Vorsitzende

„Machen ist wie wollen – nur krasser."

„Die Arbeitgeber glauben, dass sie ohne Tarifverträge die Zeit zurückdrehen können. Ich weiß, dass wir ihnen beweisen können, dass dies ein Irrglaube ist. Bei der IG Metall sind mehr Kolleginnen und Kollegen organisiert als unsere Chefs vermuten: Wir sind viele, und wir sind eins. Das ist unsere Stärke."

Carsten Wolf
MAN Wiesbaden
BR-Vorsitzender

„Vollkasko für Beschäftigte."

„Für die Beschäftigten im Kfz-Handwerk, aber auch für die gesamte Branche ist der Ausstieg aus den Tarifverträgen seitens der Arbeitgeber eine Katastrophe. Als Mitglied der Tarifkommission kann ich nur sagen, dass wir jetzt gefragt sind, die Tarifverträge zu bewahren."

Michael Volk
Mitglied der Tarifkommission Kfz

„Tarifverträge = Airbags“

„Wir als Betriebsräte wollen auch in Zukunft die Arbeitsbedingungen im Kfz-Handwerk durch Tarifverträge geschützt wissen. Das ist für alle Beteiligten gut. Sowohl für die Kolleginnen und Kollegen als auch für unsere Chefs.“

Betriebsräte Neils & Kraft, Wetzlar

„Wir schalten einen Gang höher.“

„Völlig überraschend und ohne Begründung wurde die Tarifbindung von den Arbeitgebern aufgekündigt. Wir werden das nicht einfach hinnehmen. Für unsere Belegschaft gilt: Wer sich nicht wehrt, der lebt verkehrt! Deshalb schalten wir jetzt einen Gang höher und beteiligen uns an den Aktionen der IG Metall.“

Ditmar Albrecht
Kunzmann GmbH, Gelnhausen
BR-Vorsitzender

„Wir nehmen den Fuß von der Bremse.“

„Dass die Innungen die jahrelang gut funktionierende Tarifpolitik über den Haufen werfen, ist schon unverständlich genug. Noch unverständlicher ist es, dass nun die neu gebildete Tarifgemeinschaft der Arbeitgeber die Mitglieder verschweigt oder uns gar ein vernünftiges Angebot vorlegt. Das schafft Unruhe und Unsicherheiten in den Belegschaften und bremst die Motivation. Wir brauchen verlässliche Tarifverträge. Dafür nehmen wir den Fuß von der Bremse.“

Andreas Wietzel
VW Automobile Frankfurt
BR-Vorsitzender

LGAS für Tarifverträge

WAS TUN?

Prof. Dr. Zimmer antwortet

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Interview mit der Berliner Arbeitsrechtsexpertin

■ Die Tarifverträge im Kfz-Handwerk in Hessen wurden von den Arbeitgebern gekündigt. Was bedeutet das für die Beschäftigten?

Die verschiedenen Tarifverträge sind mit unterschiedlichen Kündigungsfristen ausgestattet. Die Verträge, in denen Urlaub, Arbeitszeit, Zuschläge, Weihnachtsgeld und Urlaubsgeld geregelt sind, gelten zwingend bis zum 30.09.2017 für Mitglieder der IG Metall. Der Arbeitgeber darf Regelungen erstmal nicht verschlechtern.

■ Was passiert nach dem 30.09.2017?

Beschäftigte, die bis dahin IG Metall-Mitglied geworden sind, sichern sich ihre bisherigen Ansprüche aus den Tarifverträgen, z. B. 30 Tage Urlaub, Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld und Zuschläge für Samstagsarbeit, da die Tarifverträge nach dem 30.09.2017 in der Nachwirkung sind.

Einvernehmliche Änderungen (Verschlechterungen) sind zwar ab dem 01.10.2017 möglich, es besteht aber keine Verpflichtung, einen neuen Arbeitsvertrag mit schlechteren Bedingungen zu unterzeichnen.

Wichtig ist, dass keine Änderungen zum Arbeitsvertrag unterschrieben werden. Sie sollten unbedingt vor der Unterschrift von der IG Metall juristisch geprüft werden.

■ Die IG Metall gibt zusammen mit ihren Mitgliedern Vollgas für Tarifverträge. Zu Recht?

Ein klares Ja. Tarifverträge bieten Sicherheit für beide Seiten: Arbeitgeber und Beschäftigte. Wenn sich viele Beschäftigte für ihre berechtigten Forderungen stark machen, können sie erfolgreich verlässliche und vernünftige Leitplanken festklopfen. Das Bundesarbeitsgericht sagt: Tarifverträge ohne Streikrecht sind kollektives Betteln. Gewerkschaften müssen sich den Konflikten stellen, um die Ansprüche für ihre Mitglieder zu sichern. Zu einem fairen Miteinander in einer Branche gehören Betriebsräte und tariflicher Schutz für die Beschäftigten.

#KfzHessen

VOLLGAS für Tarifverträge

Erbarme? Zu spät!
Die Hesse komme!

Der Ort für den Anfang ist HIER. Die Zeit zu beginnen ist JETZT!

Darmstadt

Nordhessen

Wiesbaden-Limburg

Demnächst bei Dir?

Kolleginnen und Kollegen informieren!

Hängt die Zeitung ans Schwarze Brett oder gebt sie weiter an Eure Lieblingskollegin oder Euren Lieblingskollegen.

Betriebsrat kontaktieren!

Informiert Euch über die Tarifsituation bei Eurem Betriebsrat.
Habt Ihr keinen? Wählt Euch einen. Deine IG Metall vor Ort hilft Euch kompetent.

Vollgas aufnehmen ...

... und bei Aktionen mitmachen! Informationen zu Demos, Warnstreiks, Flashmobs usw. gibt es bei Deiner IG Metall vor Ort.

Mitglieder werben!

Internet: www.igmetall.de/beitreten.htm

IG Metall kontaktieren!

Geschäftsstellen in Hessen

IG Metall Darmstadt
☏ 06151/36 67-0
www.igmetall-darmstadt.de

IG Metall Frankfurt
☏ 069/24 25 31-0
www.igmetall-frankfurt.de

IG Metall Mittelhessen
☏ 0641/93 21 7-0
www.igmetall-mittelhessen.de

IG Metall Hanau-Fulda
☏ 06181/92 02-0
www.igmetall-hanau-fulda.de

IG Metall Herborn
☏ 02772/30 63
www.igmetall-herborn.de

IG Metall Nordhessen
☏ 0561/70 00 5-0
www.igmetall-nordhessen.de

IG Metall Offenbach
☏ 069/82 97 90-0
www.igmetall-offenbach.de

IG Metall Wiesbaden-Limburg
☏ 0611/99 96 4-0
www.igmetall-wiesbaden-limburg.de

Internet

www.vollgas-kfzhessen.de

Facebook

KfzHessen –
Vollgas für Tarifverträge

E-Mail

kfzhessen@igmetall.de

Herausgeber:
IG Metall Bezirksleitung Mitte
Wilhelm-Leuschner-Straße 93
60329 Frankfurt am Main
http://www.igmetall-bezirk-mitte.de

Verantwortlich:
V.i.S.d.P.: Jörg Köhlinger, Bezirksleiter

Redaktion:
Dr. Heidi Schroth, Cornelia Lüders,
Adrian Dubno, Sebastian Fersterra, Alexander Reise,
Fabio Simonti, Josef Windpassinger, Uwe Zabel

Fotos:
IG Metall, Peter Frank d&d, Shutterstock, Adobe Stock

Erschienen im August 2017